

Black & White



KONZERT DER VINDONISSA SINGERS: Folkloristisches, Klassisches aber auch Popsongs durften die Konzertbesucher in Nussbaumen geniessen. Als Highlight gab es tolle Solisten. Für ihre grossartige Leistung erhielten die Sängerinnen, Sänger und Musiker, unter der Leitung von Dirigent und Komponist Richard Geppert, eine Standing-Ovation. Das nächste Konzert findet in Windisch statt. *Lesen Sie dazu Seite 5*

NUSSBAUMEN: Bilderbogen zum Konzert der Vindonissa Singers Gemeinsame Leidenschaft



nun auch Pop-Songs zu hören. So präsentierte sich der Chor am vergangenen Freitag in musischer Laune und brachte die Lieder, die von Popsongklassikern wie Angels von Robbie Williams, bis zu Musical-Balladen reichten, mit einer leidenschaftlichen und ansteckenden Art ans Publikum, sodass sie die Zuschauer nach der letzten Zugabe des Chors gar zu einer Standing-Ovation brachten. Eine grandiose Leistung lieferten auch die beiden Solisten des Abends ab. Christiane Reinhard überzeugte mit ihrer gefühlvollen Stimme und gab beispielsweise den Klängen aus dem Musical «Les Misérables» ihre ganz persönliche Note. Als zweiter Solist des Abends durfte das Publikum die Stimme von Michael Janz bewundern. Der Gewinner der goldenen Stimmgabel der auch schon mit Xavier Naidoo zusammen gesungen hat, startete seinen Auftritt mit «One for my baby, and one more for the road» des Komponisten Harold Arlen. Herauszuheben sind weiter auch Cornelius Schock, Piano und Daniel Schwenger, Perkussion, die den Chor während des Konzerts instrumental begleiteten. Wer dieses Konzert verpasst hat, bekommt noch eine letzte Chance in diesem Jahr. Die Vindonissa Singers treten am 17. Dezember, 19.30 Uhr in der reformierten Kirche in Windisch auf. Details zum Vorverkauf sind der Internetseite des Chors, www.vindonissasingers.ch zu entnehmen.

*Für die Rundschau unterwegs:
Adi Vonlanthen*

Black & White heisst das aktuelle Konzert der Vindonissa Singers aus Windisch. Der 1972 ursprünglich von einem Lehrer und dessen Schülern gegründete Chor, hat sich stets weiterentwickelt. Änderungen fanden erst vor rund anderthalb Jahren statt. Der aus dem Musical-Genre bekannte Diri-

gent und Komponist Richard Geppert, hat den Chor übernommen und schon einiges erreicht. «Wir haben durch ihn grosse Fortschritte erzielt», meinte Chormitglied Christian Roth. Aber auch der Musikstil unter Geppert hat sich gewandelt. Neben den folkloristischen und klassischen Tönen sind